

Centralblatt für das Deutsche Reich.

Herausgegeben
in
Reichsamte des Innern.

Zu beziehen durch alle Postanstalten und Buchhandlungen.

XXXIV. Jahrgang.

Berlin, Freitag, den 21. September 1906.

Nr. 59.

Inhalt: 1. Reichswehr: Ermächtigungen zur Ver-
schärfung von Strafbestrafungen; —
Ergänzungserlasse
Seite 1201

2. Kaufmännische: Entscheidung eines Bundesrats
des Reichsausschusses für die Vermeidung
von Interessenkonflikten in
Vertrag für die Geschäftsführung
einer Zweigabteilung
in Hamburg 1202

3. Eisenbahn: Nachprüfung der
Genehmigung des Reichs
für die Zeit vom 1. April 1906
bis Ende August 1906 1202

4. Polizeiwesen: Bestimmungen des
Reichsausschusses für die
Vermeidung von Interessenkonflikten
in Vertrag für die Geschäftsführung
einer Zweigabteilung
in Hamburg 1204

5. Versicherungswesen: Erlaubnis
zur Ausübung privater
Versicherungsunternehmungen
durch die Landesbehörden 1204

6. Postwesen: Kautionsleistung
von Kaufleuten aus dem
Reichsgebiet 1204

7. Zoll- und Steuerwesen: Einfuhr-
steuerbefreiung 1204

I. Konsulatewesen.

Dem bei dem Kaiserlichen Generalkonsulat in Rio de Janeiro beschäftigten Vizekonsul Schönberg ist auf Grund des § 1 des Gesetzes vom 4. Mai 1870 die Ermächtigung erteilt worden, in Vertretung des Generalkonsuls bürgerlich gültige Entscheidungen von Reichsangehörigen vorzunehmen und die Geburten, Heiraten und Sterbefälle von solchen zu beurkunden.

Dem mit der Vertretung des Kaiserlichen Konsuls in Hainburg beauftragten Vizekonsul von Böhmeyen ist auf Grund des § 1 des Gesetzes vom 4. Mai 1870 in Verbindung mit § 85 des Gesetzes vom 6. Februar 1875 für den Amtsbezirk des Konsulats die Ermächtigung erteilt worden, bürgerlich gültige Entscheidungen von Reichsangehörigen und Schutzgenossen, mit Einschluß der unter deutschem Schutze stehenden Schweyer, vorzunehmen und die Geburten, Heiraten und Sterbefälle von solchen zu beurkunden.

Dem Generalkonsul der Republik Costa für das Deutsche Reich mit dem Amtssitz in Hamburg Francisco Federico Galco ist namens des Reichs das Exequatur erteilt worden.

Dem Brasilianischen Handelsagenten Carlos Weltmann in Bremen ist namens des Reichs das Exequatur erteilt worden.